

Video-Innensprechstelle ALDUP/...



ALDUP/G



ALDUP/K



ALDUP/A

Inhaltsverzeichnis

Montage und Installation	2
Geräteübersicht	4
Anzeige- und Bedienelemente	5
Sicherheitshinweis	7
Technische Daten	7
Inbetriebnahme	8
Einstellungen	8
Programmierungen mit Programmierterminal TCSK01	9
Fehlererkennung und -anzeige	10
Reinigung	10
Notizen	11
Service	12

Seite

Montage und Installation



Achtung!

Die Video-Innensprechstellen dürfen nur spannungslos montiert und demontiert werden!

Montagehöhe

Für optimalen Blickwinkel wird eine Montagehöhe von 1.60 m empfohlen (Geräte-Oberkante).

Montage Modell ALDUP/G

1. Befestigen des UP - Holzeinlasskastens

Richtige Lage beachten.

Der Kasten sollte mit dem Untergrund bündig abschliessen.

2. Montage der Halterung

Dem Gerät liegen zwei Befestigungsbleche bei, welche via Holzplatte miteinander verbunden sind. Die beiden Bleche dienen für die schraubenlose Befestigung, das Gerät wird mittels Stiften dort festgehalten. Das Holzbrett ist eine Montagelehre und vereinfacht die Montage. Zuerst das obere Blech in den Einlasskasten schrauben, dann das Untere. Anschliessend das Holzbrett entfernen.

3. Anschliessen der Leitungen

- gemäss Anschlussschema

4. Einsetzen des Gerätes in den Einlasskasten

Frontplatten-Einheit am oberen Auflageblech aufsetzen und drücken bis es einrastet.

Montage Modell ALDUP/K

1. Befestigen des UP – Einlasskastens (Typ VMK30)

Richtige Lage beachten.

Der Kasten sollte mit dem Untergrund bündig abschliessen.

2. Montage des Montageblechs

Dem Gerät liegen ein Montageblech und 3 verstellbare Schrauben bei.

Montageblech in den Einlasskasten schrauben. Verstellbare Schrauben der Tiefe des Einlasskastens anpassen (so anpassen, dass das Gerät bündig auf der Wand aufliegt).

3. Anschliessen der Leitungen

- gemäss Anschlussschema

4. Einsetzen des Gerätes auf das Montageblech

Den Stecker des Flachbandkabels in die Anschlussbuchse auf dem Montageblech einstecken.

Die Stifte an der oberen Kante des Gerätes vorsichtig in die beiden Löcher an der Oberkante des Montagebleches einführen. Anschliessend die untere Kante des Gerätes an die Wand drücken, bis Gerät bündig auf der Wand aufliegt.

Montage Modell ALDUP/A

1. Für bestehenden UP–Einlasskasten (Typ EK8300)

Das Modell ALDUP/A ist für die Schraubbefestigung auf einem bestehenden Einlasskasten EK8300 geeignet. Der Kasten sollte mit dem Untergrund bündig abschliessen.

2. Anschliessen der Leitungen

- gemäss Anschlussschema

3. Einsetzen des Gerätes in den Einlasskasten

Das Gerät mit den beiliegenden Schrauben in den Einlasskasten schrauben.

Gerätedemontage

ALDUP/G und ALDUP/K

An der Unterseite des Gerätes befindet sich zwei Kerben.

Zwei Schraubenzieher in jede Öffnung einführen und Gerät herausziehen.

ALDUP/A

Befestigungsschrauben lösen.

Geräteübersicht

Anzeige LED's :

- 1 Funktionsanzeige Sensor
- 2 Funktionsanzeige Türmatik / Rufumleitung
- 3 Bildspeicher-Anzeige
- 4 Ruf AUS-Anzeige
- 5 Sprechen-Anzeige
- 6 Betriebs-anzeige



Display

Lautsprecher
Mikrofon

Menüsteuertaste
AUF, AB, LINKS,
RECHTS

Menütaste

Bildtaste

Funktionstaste

Türöffnertaste

Sprechtaste

Ruf-Aus Taste

Bildspeichertaste

abgebildetes Modell : ALDUP/G

Anzeige- und Bedienelemente

	Display	<ul style="list-style-type: none"> • Videobild • Menü-Einstellungen
	Menütaste	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptmenü aufrufen (im Ruhemodus) • Menü Bildparameter aufrufen (bei Videobild an) • Bildparametermenü oder Ruftonparametermenü auswählen und bestätigen • Haupt-, Internruf- oder Steuerfunktionsmenü auswählen und bestätigen • Bildwiedergabe starten (wenn Gerät im Bildspeichermodus) • Bildspeicher- und Zeiteinstellung aufrufen
	Menüsteuertaste AUF ▲	<ul style="list-style-type: none"> • Im Internruf- und Steuerfunktionsmenü: Listeneintrag auswählen, aufwärts • Wert des ausgewählten Parameters erhöhen
	Menüsteuertaste AB ▼	<ul style="list-style-type: none"> • Im Internruf- und Steuerfunktionsmenü: Listeneintrag auswählen, abwärts • Wert des ausgewählten Parameters verringern
	Menüsteuertaste LINKS ◀	<ul style="list-style-type: none"> • Navigation in den Menüs, Untermenüs, Parametern oder im Bildspeichermodus • Bildwiedergabe: weiterschalten zum vorherigen Bild
	Menüsteuertaste RECHTS ▶	<ul style="list-style-type: none"> • Navigation in den Menüs, Untermenüs, Parametern oder im Bildspeichermodus • Bildwiedergabe: weiterschalten zum nächsten Bild
	Bildtaste	<ul style="list-style-type: none"> • Bild einschalten (autom. Abschalten nach 80 Sek. oder nach eingehendem Türruf) • Bild fortschalten auf weitere Kameras (steppen)
	Funktionstaste	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Lichtfunktion <input type="checkbox"/> Steuerungsfunktion 8 auslösen : <input type="checkbox"/> Internsprechen - Taste drücken zum Anrufen <input type="checkbox"/> Rufumleitung nach programmiertem Rufziel – Taste drücken zum Einschalten, rote LED Anzeige blinkt; Taste drücken zum Ausschalten, grüne Anzeige löscht <input type="checkbox"/> Türmatik • Menüanzeige abschalten (alle Menüs)

	Bildspeichertaste (nur wenn Bildspeicher in Anlage vorhanden)	<ul style="list-style-type: none"> • autom. Bildaufzeichnung aktivieren/deaktivieren (langer Tastendruck, bis gelbe Bildspeicher Anzeige leuchtet / erlischt) • Bild manuell aufzeichnen • gespeicherte Bilder aufrufen
	Ruf-Aus Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruf ton ausschalten • Sprechen beenden, wenn Gerät als Wechselsprechgerät konfiguriert ist
	Sprechtaste	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsannahme, Sprechen aktivieren, Wechselsprechen • Sprechen beenden
	Türöffnertaste	<ul style="list-style-type: none"> • Tür öffnen • Sprechen beenden
	LED Anzeige 1 Funktionsanzeige Sensor	<ul style="list-style-type: none"> • Schaltzustandsanzeige eines angeschlossenen Sensors (falls Anlage so konfiguriert, sonst ohne Funktion)
	LED Anzeige 2 Funktionsanzeige Türmatik oder Rufumleitung	<ul style="list-style-type: none"> • Türmatik oder Rufumleitung aktiviert / deaktiviert
	LED Anzeige 3 Bildspeicher Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Bildspeicher aktiviert (LED leuchtet) • Anzeige „Neu aufgezeichnetes Bild“ (LED blinkt)
	LED Anzeige 4 Ruf-Aus Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Ruf-Aus aktiviert (LED leuchtet)
	LED Anzeige 5 Sprechen Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Türruf, eingehender Internruf, Sprechen aktiv, Anzeige Sprach-/Videokanal belegt (LED blinkt)
	LED Anzeige 6 Betriebs Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeige Betriebsbereitschaft (LED leuchtet) Fehleranzeige (LED blitzt)

Sicherheitshinweise



- Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsbestimmungen für Starkstrominstallationen zu beachten.
- Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden.

Für die Installation von TC:Bus-Anlagen gelten die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen.

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung
- Trennstege einsetzen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen
- empfohlenes Kabel: G51 4x2x0.8 (paarverdrillt)
- vorhandene Leitungen (Sanierung) mit abweichendem Durchmesser können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes ($< 20 \Omega$) verwendet werden.



Durch geeignete Blitzschutzmassnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TC:Bus Adern a und b die Spannung von 32 VDC nicht überschritten wird.

Technische Daten

Versorgungsspannung:	+26 V DC \pm 8 %
Gehäuse:	Aluminium elox
Abmessung (BHT), ALDUP/G:	210x310x5 mm
Abmessung (BHT), ALDUP/K:	200x245x5 mm
Abmessung (BHT), ALDUP/A:	220x250x5 mm
Zulässige Umgebungstemperatur:	5 °C bis 40 °C
Eingangsstrom:	I(a) = 0.4 mA, I(P) = 16 mA in Ruhe
Eingangsstrom, Bildspeicher aktiv	I(P) = 138 mA
maximaler Eingangsstrom	I(P) = 240 mA
Videomodul	TFT-Color-Modul
Bildschirmdiagonale	14.2 cm (5.6 Zoll)
Auflösung	640 x 480 Pixel, RGB
Videosignaleingang	symmetrisch 1 Vss FBAS

Hinweis: Nur Video 6-Draht-Technik möglich!

Inbetriebnahme



Spannung erst nach vollständiger Installation anschliessen!



- T1 und T2 dürfen nicht mit einer anderen Ader verbunden werden.
- Beim Anschluss der Video-Adern T1 und T2 ist auf die Polung zu achten. Sollte das Bild nach der Inbetriebnahme verzerren, schalten Sie das Gerät ab und tauschen die Adern für das Videosignal.

Einstellungen

Werkseitige Voreinstellungen

AS-Adressenabhängige Bildaufschaltung

Sind in einer Anlage mit ALDUP Video-Innensprechstellen ausser Video-Aussensprechstellen auch Aussensprechstellen ohne Kamera vorhanden, wird das Bild nicht aufgeschaltet, wenn ein Ruf von einer solchen Aussensprechstelle eintrifft.

Zur Gewährleistung dieser Funktion werden deshalb die möglichen AS-Adressen in zwei Bereiche geteilt :

AS-Adresse 0 – 31	reserviert für Videoaussensprechstellen	Bild wird aufgeschaltet bei Türruf (von max. 16 Video-Aussensprechstellen)
AS-Adresse ab 32	frei, für Aussensprechstellen ohne Kamera	Bild wird nicht aufgeschaltet bei Türruf

Voreingestellte Zeiten

Sprechzeit	max. 2 Min
Restsprechzeit nach Betätigen des Türöffners	4 Sek.
Bildschaltzeit	80 Sek.
Blinkdauer der grünen LED Anzeige, wenn	
• Video-/Sprechkanal belegt beim Betätigen der Sprech- oder Bildtaste	2 Sek. 3 x Blinken
Internbereitschaftszeit	ca. 30 Sek.
Etagentüröffnerzeit	ca. 30 Sek.
Timeout Menü	10 Sek.
Timeout Symbole im Videobild nach Drücken der Sprech- oder Bildtaste	3 Sek.

Programmierungen mit dem Programmierterminal TCSK01

Information und Anleitung finden Sie im „Programmierhandbuch TCSK01“.

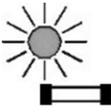
Vor der ersten Programmierung muss die Einleitung * 95 # Ser-Nr. # durchgeführt werden.

Funktionen		
Einleitung	(nur einmalig)	* 95 # Ser-Nr. #
Rufumleitung	(Funktionstaste ○)	* 90 # Ser-Nr. # ZielSNr #
Türmatik	(Funktionstaste ○)	* 91 # Ser-Nr. #
Internruf 1	(Funktionstaste ○)	* 92 # Ser-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	(Funktionstaste ○)	* 93 # Ser-Nr. #
Lichtschaltfunktion wieder herstellen		* 94 # Ser-Nr. # 0 #
Parallelzuordnung		
Parallelruf	einschalten	* 99 # Ser-Nr. # ParS-Nr. #
	ausschalten	* 99 # Ser-Nr. # 099 #

Ser.-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innenstation
 ZielSNr. = die Seriennummer der Ziel-Innenstation, auf die umgeleitet werden soll
 IntSNr. = die Seriennummer des Ziel-Innenstation, die intern gerufen werden soll
 ParSNr. = die Seriennummer der Innenstation, zu der die neu zu konfigurierende Innenstation zugeordnet wird

Fehlererkennung und –anzeige

Fehler werden optisch und akustisch signalisiert: einmaliger Fehlerton und dauerndes Blitzen beider LED's.

Fehlerursachen	Anzeige	Fehlerton	Beseitigung
a- und P-Ader vertauscht oder kurzgeschlossen	 blaue Betriebs-LED blitzt		a- und P-Ader tauschen oder Kurzschluss beseitigen
a-Ader nicht angeschlossen oder nicht versorgt			a- bzw. M Ader anschliessen
Taste klemmt (länger als 15 Sek. gedrückt)			Taste am ALDUP oder Etagendrucker lösen

Reinigung

Video-Innensprechstelle mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch reinigen. Stärkere Verschmutzungen mit einem Haushalt-Kunststoffreiniger entfernen.

- **Eindringen von Wasser unbedingt vermeiden !**
- **Keine scharfen oder kratzenden Reinigungsmittel verwenden !**

Service

Weitere Antworten auf www.kochag.ch **FAQ** >>>

Für eine persönliche Unterstützung wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst:

Tel **044 782 6000**

Fax **044 782 6001**



René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000
044 782 6001 Fax
info@kochag.ch
www.kochag.ch

KO (H

sehen hören sprechen
voir entendre parler